

Projektbeteiligte:



Jugendreferat



gefördert von der

Udo Grüninger Stiftung
Stuttgart

Kontakt:

Bürgertreff Pattonville
John F. Kennedy Allee 19/2
71686 Pattonville
Tel.:07141/284560

e-mail: bernhard.antelmann@pattonville.de



Hilfe gesucht! Help wanted!

Assistenza cercata!

L'aide cherché! Yardım aradı!

La ayuda buscó!

Was ist geplant?

Geplant ist eine mobile Saft/Cocktailbar an der nur alkoholfreie Getränke ausgeschenkt werden. Und die auf den Festen in Kornwestheim und Remseck von Jugendlichen vorgestellt und geführt wird.

Wieso?

Auf vielen Festen gibt es meist nur die üblichen alkoholfreien Getränke die uncool und unattraktiv angeboten werden. Wir sind der Meinung es gibt tolle Cocktails aus Säften und Konzentraten. Sie schmecken und sehen zudem noch toll aus und was ein guter Barkeeper/in ist hat auch ein Händchen für Experimente.

Wer organisiert das Projekt?

Das Projekt wird vom **Arbeitskreis Aktiver Jugendschutz (AAJ)** organisiert und betreut.

Mitglieder:

Jugendreferat Remseck, Jugendreferat Kornwestheim, Bürgertreff Pattonville, Jugendgelände Pattonville, Polizeidirektion Ludwigsburg.

Wie soll das aussehen?



Wir haben einen Kleinbus, der für diesen Zweck eingerichtet und gestaltet werden will.

Aber nicht wir wollen dies tun, sondern wir suchen Jugendliche die sich engagieren wollen und diese Idee toll finden.

Wir suchen nicht nur handwerklich, sondern auch kreative und künstlerisch begabte Jungs und Mädels die Zeit und Energie für dieses Projekt einbringen.

Da jedoch nicht jeder alles kann und können muss haben wir 4 Arbeitsbereiche in denen ihr euch engagieren könnt.

Gruppe 1 Innenausbau, Material

Wir wollen gemeinsam überlegen was alles für den Innenausbau und das „Saftmobil“ benötigt wird und wie es in diesem sinnvoll verstaubt werden kann.

Des Weiteren wollen wir Einbauten machen und die benötigten Einrichtungsgegenstände besorgen.

Die Mitarbeiter Bernhard Antelmann, Jürgen Hirt und Moritz Binder unterstützen diese Gruppe.

Gruppe 2 Gestaltung des Fahrzeug und Planen

Hier werden Ideen für die Bemalung des Fahrzeugs und der Abgrenzungsplanen gesammelt und erste Gestaltungsentwürfe zu Papier gebracht. Auch die ersten Vorschläge für einen originellen Namen.

Diese Gruppe wird von Anja Meyer koordiniert.

Gruppe 3 Konzeption des „Saftmobils“

Wir wollen das „Ding“ ja nicht ins Blaue planen, sondern es hat ja einen tieferen Hintergrund, deshalb sollte sich eine Gruppe von hellen Köpfen mit inhaltlichen Themen beschäftigen wie z.B. inhaltliche Fragen des Projekts, Nutzungsbedingungen, Marketing usw.

Unterstützt wird diese Gruppe von Uschi Saur, Dieter Sauter und Patrick Burtchen.

Gruppe 4 „Shakergruppe“

Wer hat Lust Cocktails zu kreieren, Rezepte auszuprobieren, Getränkekarten zu gestalten und sich über Preise und Marketing Gedanken zu machen.

Für diese Gruppe ist Ilva Gambke der Ansprechpartner.

